

Statistik der Verbraucherschlichtungsstellen 2016

Nachstehend werden die aus den Jahresberichten der anerkannten Verbraucherschlichtungsstellen ersichtlichen Geschäftszahlen zusammengestellt. Da keine für alle Stellen einheitliche Statistik geführt wird, können die Zahlen nicht miteinander verglichen werden: Sie beziehen sich teilweise auf Erledigungen, teilweise auf Eingänge im Berichtsjahr; auch die Einordnung in die Kategorien der Tabelle ist uneinheitlich und aufgrund der veröffentlichten Zahlen teilweise nicht möglich. Die Zahlen können daher nur eine Vorstellung von der Größenordnung des vom VSBG erfassten Schlichtungsgeschehens vermitteln.

Stelle	Anträge	Ablehnungen	Schlichtungsvorschläge	Annahme	Einigung außerh. d. Verfahrens
Allg. Verbraucherschlichtungsst.	825	183	196	*	*
BRAK	1.010	728	290	177	*
BaFin ¹	129	24	*	*	*
Bundesbank ¹	265	104	12	2	14
Volks- und Raiffeisenbanken	1.562	54	248	61	45
Sparkassen- u. Giroverband	1.343	220	569 ²	*	*
Sparkassen Baden-Württemb.	230	54	72	16	29
Öffentl. Banken	802	114	20	3	51
Private Banken	5.582	827	1.314	*	1.089
Sachwerte u. Investmentverm.	54	61	5	*	4
Investmentfonds	75	23	24	5	14
Private Bausparkassen	1.221	240	104	*	*
Energie	6.126	1.041	1.421	2.890 ³	*
Öffentl. Personenverkehr (söp)	13.626	ca. 2.450	11.973	ca. 8.980 ⁴	*
Nahverkehr (SNUB)	285	235	50	45	*
Luftverkehr (BfJ)	1.791	63	756	185	142
Post	235	26	126	106	*
Telekommunikation	1.980	638	493	490	*
Versicherungsombudsmann	19.579	4.150	8.511 ⁵	4.180 ⁶	*
Private Krankenversicherung	6.084	1.507	*	940 ⁷	*

* Aus den vorliegenden Berichten nicht zu ermitteln.

¹ Auffangschlichtungsstelle; zum großen Teil Weiterleitung an zuständige Stelle

² Zahl der Schlichtungsverfahren. Einigungen aufgrund Vorschlags nicht gesondert ausgewiesen.

³ Umfasst auch Einigungen ohne Schlichtungsvorschlag.

⁴ Umfasst auch sofortige Anerkenntnisse.

⁵ Ohne Beschwerden gegen Versicherungsvermittler (deren Gesamtzahl: 329).

⁶ Abhilfe und Vergleich.

⁷ Gesamtzahl der Verfahren, in denen der Beschwerde abgeholfen wurde.